

Spielgelände wird umgestaltet

Die Fläche „Gipfelstürmer“ soll saniert und erweitert werden. Zuvor wurde Wasserspielplatz hergerichtet

21.5.2024 ■ VON DOMINIC EBERWEIN



Beim „Social Day“ arbeiten Kinder und Handwerker zusammen und gestalten die Wände am Wasserspielplatz im Kinder- und Jugenddorf „Klinge“ neu. © EBERWEIN

Seckach. Seit seinem Entstehen 1979 hat das Spielgelände des Kinder- und Jugenddorfs „Klinge“ in [Seckach](#) einiges mitgemacht. Generationen von Kindern und Jugendlichen kamen und gingen ebenso wie alte und neue Attraktionen. Nun steht dem oberen Bereich der insgesamt rund zwei Hektar großen Spielfläche unter dem Namen „Gipfelstürmer“ das nächste größere Sanierungs- und Erweiterungsprojekt bevor.

Bereits Monate bevor die ersten Bauarbeiter „Gipfelstürmer“ einläuten sollen, kümmerten sich am vergangenen Mittwoch 13 Mitarbeiter der „Familienheim Buchen-Tauberbischofsheim Baugenossenschaft eG“, darunter fünf gelernte Handwerker, um die Erneuerung eines Wasserspielplatzes und die Sanierung von umliegenden Wänden. Letztere sind in der Vergangenheit zum Ziel für Graffitis geworden.

Bei den Streifarbeiten wurden die Arbeitskräfte von einer Gruppe Jugendlicher der zur „Klinge“ gehörenden St. Bernhard Schule unterstützt. Der Umfang der geleisteten Arbeiten wurde dabei mit der dorfeigenen Vertretung der Kinder und Jugendlichen, dem „Kinder- und Jugendrat“, sowie der technischen Abteilung abgestimmt. Anlass für die im Rahmen eines „Social Days“ stattgefundenen Arbeiten war hierbei die Erinnerung an den 125. Geburtstag des Gründers des Kinderdorfs, des Pfarrers Heinrich Magnani, welcher in besonderem Maße für seine Hilfsbereitschaft bekannt war. „Von nun an möchten wir den ‚Social Day‘ einmal jährlich stattfinden lassen. Es ist eine Gelegenheit, soziale Taten in öffentlichen Einrichtungen wieder aufleben zu lassen“, sagt Mark Fischer, geschäftsführender Vorstand der Familienheim Buchen-Tauberbischofsheim eG.